



insieme Basel

Jahresbericht 2016

Die  Basel ist im kulturellen und sozialen Basel mit vielfältigen eigenen Aktivitäten und mit breitgefächerten Vergabungen tätig. Unter anderem ist auch insieme Basel im Patronat der GGG.



**GGG GESELLSCHAFT
FÜR DAS GUTE UND GEMEINNÜTZIGE BASEL**

Im Schmiedenhof 10
Postfach 628, 4001 Basel

Tel. +41 (0)61 269 97 97
Fax +41 (0)61 269 97 96

E-Mail: ggg@ggg-basel.ch
www.ggg-basel.ch

Inhalt

Jahresbericht des Präsidenten	2
insieme Basel FREIZEIT & REISEN	4
Wohngruppe Dreirosen	8
Wohngruppe Wettstein	10
Wohngruppe Riehenring	12
insieme Basel Bildungsclub	14
Organisation insieme Basel	16
Revisorenbericht	18
Bilanz	19
Betriebsrechnung	20
insieme sagt Dankeschön	22
Mitgliedschaft	24

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der insieme Basel

Jedes Jahr überrascht mich die [Basler Herbstmesse](#) wieder von Neuem. Nicht wegen des Angebots, das eigentlich über Jahre und Jahrzehnte etwa dasselbe ist. Auch nicht wegen der Preise, für die das Gesagte nicht gilt. Vielmehr ist es das Interesse an der Herbstmesse, welches mich immer wieder erstaunt. Obwohl es in der Unterhaltung so viele «moderne» Angebote gibt, vom 3D- oder gar 4D-Kino über Netflix, Instagram, FIFA 17 etc., zieht die vermeintlich altbackene Basler Herbstmesse Jahr für Jahr eine grosse Schar an Menschen an, auch junge Menschen, Jugendliche, junge Erwachsene. Selbst wenn es vielleicht bequemer wäre, einfach zu Hause zu bleiben.

Auch das Angebot der insieme hat seit langem Bestand, ist zugleich modern und bewährt und kann trotz Internet bestehen. [Unser Angebot an Ferien, Freizeit und Bildung ist breit, vielfältig und spannend.](#)

Im Berichtsjahr besuchten 830 Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kurse des Bildungsclubs. 230 Personen genossen die Reisen der insieme in der Schweiz und 66 jene im Ausland. Das Freizeitzentrum zählte insgesamt mehr als 3'500 Besucherinnen und Besucher.

Damit sind wir zwar nicht ganz so erfolgreich wie die Herbstmesse. Wir sind aber auch nicht zur Unterhaltung breiter Massen da. Doch auch bei uns ist die Nachfrage konstant hoch. Kurse, Ferien und Anlässe sind meistens ausgebucht. Auch wir bieten also etwas an, was sich durch Internet, Facebook u.ä. nicht ersetzen lässt, sondern zum Anfassen ist.



Wir dürfen darauf stolz sein. Wir wollen in bewährter Qualität weitermachen.

Nicht nur unserem Angebot geht es gut. Auch der Verein ist gut aufgestellt. Wir haben ein gutes und erfolgreiches Vereinsjahr hinter uns.

Das geschieht nicht von alleine, sondern nur dank unseren engagierten und qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihnen gebührt der Dank an erster Stelle.

Danken möchte der Vorstand ebenfalls den Vertreterinnen und Vertretern der Ämter, Behörden, den Privaten und Organisationen, die uns mit Rat, Tat oder Geld unterstützen. Dank gebührt weiter meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand. Die Vorstandssitzungen sind von grosser Kollegialität und guter Mitarbeit geprägt.

Meine Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand des Vereins und ich danken Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, liebes Mitglied für Ihre Treue und Ihr Interesse.

Mit freundlichen Grüssen

[Dr. Christoph Nertz](#)
Präsident

insieme Basel

FREIZEIT & REISEN

FREIZEIT

Die Zeit geht so schnell vorbei und so können wir schon wieder auf ein abwechslungsreiches FZZ-Jahr zurücksehen. Die unzähligen Freizeitanlässe wurden gut und gerne besucht.



Gewisse Programme sind besonders beliebt. Wir nennen diese «Renner». Einer davon ist unser Treffpunkt am Mittwochabend, an dem sich wöchentlich rund 30 Personen zum Zusammensein und fein Essen treffen. Unsere festen Gruppen, wie z.B. die Donnerstagsgruppe oder der Samstagclub, sind Gruppen, die sich bereits über Jahre und zum Teil sogar Jahrzehnte regelmässig treffen.

Weiter hat sich beim Stricken & Häkeln eine tolle Gruppe gebildet, die sich vierzehntäglich trifft und sogar eine Woche am Pizol in den Ferien war.



Der FC Starkickers hatte es zu Anfang nicht leicht. Die inzwischen 13-köpfige Mannschaft trainiert jede Woche intensiv und jetzt endlich, nach rund drei Jahren, zeigen sich auch die Erfolge bei den verschiedenen Spielen mit anderen Mannschaften aus der Region und der ganzen Schweiz. Sie haben auch eine eigene Seite auf Facebook. Man findet sie über die Website von insieme Basel: www.insieme-basel.ch.



Im Kochclub wurde auch dieses Jahr einmal im Monat ein köstliches Menü zubereitet.

Das FZZ-Grümpeli wurde nun zum vierten Mal durchgeführt und war mit sieben Mannschaften ein voller Erfolg.

Mit vielen auswärtigen Programmen möchten wir auch am gesellschaftlichen Leben teilnehmen und integrieren uns bei öffentlichen Anlässen. Eine Aufzählung würde hier zu weit gehen, aber schauen Sie doch einfach mal auf unserer Website oder bei Facebook rein. Es lohnt sich!

REISEN

Das Bekannte gibt wohl Sicherheit und es werden von Seiten der Feriengäste oft gerne wieder die gleichen Angebote besucht. Es haben sich im vergangenen Jahr auch wieder diverse Gruppen zum Ferienmachen getroffen und sie freuen sich jeweils darüber, eine oder zwei Wochen zusammen zu verbringen. Trotzdem versuchen wir, die Ferienangebote so interessant und abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.



Neu haben wir eine Ferienserie namens «Schweizer Städte» angeboten. Sie besuchen nun jedes Jahr eine andere Region in der Schweiz. Im 2016 besuchten sie das Berner Oberland mit Interlaken, Thun sowie Bern und auf dem Hinweg noch Luzern.

Die Wanderferien wechseln den Ort mindestens jedes zweite Jahr und waren nochmals im Engadin.



Die Sizilienferien fanden auch letztes Jahr wieder Anklang und zählen inzwischen zu den traditionellen Ferienangeboten.

Wir können wieder zufrieden auf ein erfolgreiches und nahezu unfallfreies Jahr zurückblicken, welches viel Freude bereitete – herzlichen Dank!

An dieser Stelle möchte ich dem FZZ-Team, den Helfer/-innen, Reisebegleiter/-innen und speziell auch den freiwilligen Helfer/-innen des Schweizerischen Jugendrotkreuzes sowie den ZIVIS danken. Nur mit ihrer Hilfe können wir so viele und interessante Freizeit- und Ferienangebote durchführen. Weiter danke ich auch im Namen von insieme Basel allen, die uns finanziell unterstützen.

Urs Nichele, Leitung insieme Basel FREIZEIT & REISEN

Wohngruppe Dreirosen

Leider hatte Andrea einen schlimmen Unfall. Sie kommt nicht mehr bei uns arbeiten. Für mich ist es sehr schwer Abschied zu nehmen. Dafür ist jetzt Elisabeth gekommen.

Aber trotzdem hatten wir im Juni schöne WG-Ferien in Pontresina GR. Es ist sehr schön dort. Doris hatte ihren Hund mitgenommen, was toll war. Aber die Luft in den Bergen ist dünn und ich hatte Probleme mit dem Atmen. Es hat sogar einmal geschneit.

Claude Flückiger



Das 2016 war nicht so ein tolles Jahr. Zuerst hatte Andrea einen Unfall und kann nicht mehr hier arbeiten. Das macht mich traurig. Etwas später verunfallte auch Anita auf dem Weg zur Arbeit. Sie musste ins Spital. Ich bin sehr erschrocken.

Im August starb noch Kurt Senn, ein Arbeitskollege von mir. Und Ende Jahr musste Yvonne von der WG in ein Altersheim zügeln. Ich vermisse sie ein wenig.

Es gab aber auch schöne Sachen. So waren meine Ferien in den Vogesen und die Seniorenferien mit insieme Reisen sehr schön. Im November begann Elisabeth in der WG zu arbeiten. Und wir feierten schöne Weihnachten.

Gabi Hercher

Zurück zu insieme Basel

Am 1. Juli 1999 war ich beim 1. Team zur Eröffnung der WG Wettstein dabei. Dies war eine spannende und turbulente Zeit. Wie so oft bei Neugründungen hat sich das 1. Team nach eineinhalb bis zwei Jahren bereits wieder aufgelöst.

Mein beruflicher Weg führte mich später für 12 Jahre ins Wohnheim Sonnenhof in Arlesheim.

Nun bekam ich die Möglichkeit wieder bei insieme zu arbeiten, in der WG Dreirosen. Darüber bin ich dankbar und freue ich mich sehr.

Von den Bewohnern und vom Team wurde ich wohlwollend aufgenommen. Die Arbeit gefällt mir sehr. Es ist eine Freude mit den Bewohnern zusammen zu sein. Die Arbeit in der WG ist für mich etwas ruhiger und weniger komplex als im Wohnheim, das Team ist kleiner. Auch freut es mich wieder in der Stadt arbeiten zu können und den Weg per Fahrrad zurückzulegen.

Elisabeth Weber

Wohngruppe Wettstein

Die WG-Ferien, auf der Insel Rhodos, waren toll; besonders die Stadtführung durch Rhodos- Stadt, hat mir gut gefallen!!

Ein grosser Wunsch ging in Erfüllung: Ich war mit meinen Bezugsbegleiter beim Beatrice Egli-Konzert. Jetzt freue ich mich aber besonders, auf meinen 50. Geburtstag, im Juli 2017!!

Christine



Wir waren gemeinsam im Musical «Cats» und beim «Tattoo». Wir hatten 2 wundervolle Abende!

Am 3. Advent haben wir bei Frau Dörfler, die uns auf einem Flügel begleitete, Weihnachtslieder gesungen. Das war Spitze!!

Der FCB wurde wieder Meister!!!!

Daniel

Meine Geburtstagsfeier während der WG-Ferien auf Rhodos war super! Die Torte und der Prosecco haben uns geschmeckt! Ich kann wieder besser laufen, da ich viel trainiere und auch regelmässig zur Physio gehe. Das finde ich toll!!

Barbara



Ich habe dieses Jahr das erste Mal aktiv an der Fasnacht teilgenommen. Das Kostüm und die Larve gestalten war manchmal schwierig, aber das Ergebnis super! Danke, Daniela! Den «Bezugsausflug», in den Zoo nach Zürich, fand ich sehr schön!

Doris



Ich war mit unserer Studentin im Uhrenrestaurant «Chez le Baron», im französisch sprachigen Jura und das war total super!! So viele Uhren und sie haben extra für uns gekocht!!

Patrick

Ich war mit meiner Mutter beim Beatrice Egli-Konzert. Das war super toll!! Wir hatten ein sehr schönes Weihnachtsessen mit der WG, in einem italienischen Restaurant!

Markus

Wohngruppe Riehenring

Freude herrscht! Ich genieße meine Pension in vollen Zügen und bin überglücklich, dass ich nicht mehr arbeiten gehen muss.



Es gab viele Veränderungen in diesem Jahr. Es gab einen Auszug in der WG1 und einen Einzug in der WG2. Bis jetzt bin ich glücklich mit der Veränderung. Ich bin gespannt wer in die WG1 einziehen wird. Mit dem Jahr bin ich so ziemlich zufrieden. Die Ferien in Lierna waren wieder einmal super schön. Ausser, dass das Wasser sehr kalt war. Aus diesem Grunde ging ich nicht Baden.

Ich fühle mich sehr wohl in der WG. Ich verstehe mich gut mit meinen Mitbewohnern. Das Team ist auch super.

[Paul](#)



Ich habe gemischte Gefühle zum Jahr. Bei der Arbeit gab es viel zu tun, das war anstrengend für mich. Auf der WG geht es mir sehr gut, vor allem weil ich wieder eine Mitbewohnerin bekommen werde. Die WG-Ferien in Lierna waren schön und heiss. Die Anderen gingen oft in den See baden. Ich sass gemütlich im Liegestuhl und genoss meine Ferien. Ich trank etwas und die anderen assen Gelato. Ich wünsch euch ein schönes Jahr.

[Philipp](#)

insieme Basel Bildungsclub

Der Zookurs

Teilnehmende des Zookurses erzählen von ihren Erlebnissen und was sie im Verlauf des Herbstsemesters alles entdeckt haben:

Mir gefällt's im Zollikurs. Wir haben eine Führung mit dem Tierpfleger Roland. Wir sind im Antilopenhaus. Okapi mit dem Jungtier war versteckt, in der Natur wegen Wildtieren, im Zoo in einer Box. Dort ist eine Kamera. Im Haus Gamgoas können die Besucher das Junge auf dem Bildschirm anschauen. Das Junge braucht Ruhe und darf nicht gestört werden.

Wir waren noch bei den Giraffen. Beim Giraffmännchen ist die Schwanzquaste zu kurz, wegen einem Unfall. Die Giraffen stehen beim Gebären. Das Junge fällt von hoch oben auf den Boden. Sie stehen auch im Schlafen. Der Giraffe ist ein Fluchttier und ein Paarhufer.

Wir waren auch noch beim Nashorn. Wenn diese kämpfen bekommen sie tiefe Wunden. Speziell bei der Paarung schlagen und beißen sie sich. Die Nashörner sind sehr gefährlich für die Menschen.

Bei den Flusspferden hat es ein Junges. Es heisst Najuma, die Mutter heisst Helvetia und der Vater Wilhelm. Die Mutter schützt das Junge. Das Gehege ist eng und das Weibchen will den Vater vertreiben und beißt ihn. In der Natur lebt die Mutter mit dem Jungen in einer Weibchengruppe. Die Männchen leben weiter weg. Flusspferde sind Vegetarier. Sie sind gerne im Wasser, sie schwimmen nicht gut, aber gehen im Wasser, wo es nicht tief ist. Das Wasser ist trüb und dunkelbraun, weil sie mit Kot markieren. Sie haben grosse Füsse. Wir haben auch einen Schädel vom Flusspferd anschauen und berühren können. Sie haben einen grossen Kopf. Sie haben 2 lange Zähne (Hauer) wie ein Wildschwein.

Diese Zähne brauchen sie zum Gras abreißen und zum kämpfen. Sie sind Dickhäuter.

Wir waren noch bei den Menschenaffen: Oran Utan, Gorilla und Schimpanse. Was haben wir beobachtet: Welcher von den drei ist der schlaueste? Der Oran Utan ist der hellste. Er kann Werkzeug basteln und damit eine abgeschlossene Türe öffnen. Das ist schon mal passiert im Zolli. Es hat einen Kasten mit Futter, wo sie etwas «hinausknübeln» können, als Beschäftigung. Sonst ist es ihnen im Zoo zu langweilig. Die Oran Utans haben ein langes rotes Fell. Sie leben auf den Bäumen und sind Einzelgänger. Sie nehmen ein Blatt als Regenschirm.



Heute Morgen um 10 Uhr sind wir beim Flusspferdbaby Najuma, Helvetia und Wilhelm. Viel beim Strauss, Känguruh und die kleinen Affen: Klammeraffe, Löwenkopffäffchen, Weisskopfsaki und Listäffchen. Der Klammeraffe hat ein Junges auf dem Rücken getragen. Mir gefällt's bei den Erdmännchen und beim Nilkrokodil: Wilhelm der Grosse, Baby Najuma, Helvetia, Jeannette, und Fanny. Und auch Svenia, Ruedi, Ernst, Heinz. Gruppe 2 mit Nadja, Valerie, Rebekka, Fabian und Isabelle. Barbara mit 5 Leuten. Haben vielen Dank und schöne Adventszeit!

[Berichte von Ernst, Heinz, Rebekka und Barbara](#)

Ein ganz herzliches Dankeschön an die Berichteschreiberinnen und -schreiber, aber auch an alle Teilnehmende, Kursleitende und Assistenzen, die den Bildungsclub immer wieder sehr bunt und lebendig machen.

[Franziska Inderbitzin, Leitung insieme Basel, Bildungsclub](#)

Organisation insieme Basel

Vorstand

NERTZ Christoph, Dr. iur., Basel, Präsident, GGG-Delegierter
AESCHLIMANN Rosa, Therwil
BÜRGISSER Meinrad, Münchenstein
SCHOLER Urs, Basel
PACH Albert, Basel
ZENHÄUSERN Gabi, Basel

Revisionsstelle

Copartner Revision AG, Basel

Geschäftsleitung

MARTI-HESS Claudine, Meltingen

Finanz- und Rechnungswesen

KRATTIGER Tobias, Basel

Reisen

NICHELE Urs, Rheinfelden, Leitung
ALFEO Giovanni, Basel

Freizeitzentrum

NICHELE Urs, Rheinfelden, Leitung
DUDENSING Erna, Riehen
ZAHND Mirjam, Basel
LÜTHI Andreas, Münchenstein
WIRZ Hannes, Zunzgen

Wohngruppe Dreirosen

FLÜCKIGER Martin, Basel, Leitung
BOTTONI Aldo, Basel
GOMM Edith, Basel
HOFFMANN Andrea, D-Lörrach
WEBER Elisabeth, Basel

Wohngruppe Riehenring

MAURON Florian, Basel, Leitung
PARLAK Necla, Basel
ZANOTTO Francisco, Basel

Wohngruppe Wettstein

VOGEL-KIEWALD Ingrid, F-St.Louis, Leitung
BOUZANA Mokhta, Basel
DECK Daniela, Basel
BLÜMKE Tilo, D-Buggingen

Personal in Ausbildung

ACHMADI Maryam, Birsfelden
MORARD Michel, Sissach

Bildungsclub Region Basel

INDERBITZIN Franziska, Kriens, Leitung
NOCON Patricia, Basel

Revisorenbericht

Bericht der Revisionstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins insieme Basel, Basel

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins insieme Basel für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Neben der Rechnungsprüfung wurde auch die Einhaltung des Leistungsauftrags und des Subventionsvertrags geprüft. Diese Bestimmungen wurden eingehalten. Zusätzlich wurden die einzelnen Kostenstellen überprüft.

Basel, 17. März 2017

Copartner Revision AG



Mathieu Jaus

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Simon Rey

Zugelassener Revisionsexperte

Bilanz

	31.12.2016	31.12.2015
AKTIVEN	2'055'342	1'979'532
Umlaufvermögen	1'250'668	1'111'293
Flüssige Mittel	1'030'550	913'967
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	166'292	119'873
Sonstige kurzfristige Forderungen	40'840	65'235
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12'986	12'217
Anlagevermögen	804'674	868'240
Sachanlagen	11'123	24'689
Immobilien	1'670'398	1'670'398
abzüglich Wertberichtigung	-876'847	-826'847
PASSIVEN	2'055'342	1'979'532
Fremdkapital	1'179'112	1'103'774
Kurzfristiges Fremdkapital	54'591	54'707
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27'582	3'720
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	15'425	25'617
Passive Rechnungsabgrenzungen	11'584	25'370
Langfristiges Fremdkapital und Fondskapital	1'124'522	1'049'067
Hypothekarschulden Wohneigentum Wettstein	732'500	741'500
Darlehen GGG, Basel	100'000	100'000
Rückstellungen	292'022	207'567
Organisationskapital	876'230	875'758
Frei erarbeitetes Kapital	875'758	875'699
Jahreserfolg	472	59

Der Anhang, die Mittelflussrechnung sowie die Kapitalveränderung können auf unserer Website www.insieme-basel.ch eingesehen werden.

Betriebsrechnung

	2016	2015
Betriebsertrag	3'105'342	3'122'336
Erlöse aus Dienstleistungen	1'089'257	1'091'153
Erträge aus betreuten Taxen	622'211	625'260
Erträge aus Jahres- und Semesterkursen	208'850	221'337
Ertrag aus Blockkursen (Schweiz)	146'859	113'310
Ertrag aus Blockkursen (Ausland)	90'217	110'126
Ertrag aus ambulanter Begleitung	21'120	21'120
Beiträge der öffentlichen Hand	1'852'600	1'886'013
IV-Beiträge Art. 74	949'869	949'869
Beiträge Wohnkantone	767'731	801'144
Kantonale Betriebsbeiträge	135'000	135'000
Erhaltene Zuwendungen	153'195	136'626
davon zweckgebunden	146'196	129'987
Zweckgebundene Spenden	83'580	73'412
Vergabunden von Stiftung Denk an mich	62'616	56'575
davon frei	6'999	6'639
Freie Spenden	6'999	6'639
Mitgliederbeiträge	4'850	5'080
Diverse Erträge	5'440	3'464

	2016	2015
Betriebsaufwand	-3'083'733	-3'100'773
Projekt- und Dienstleistungsaufwand	-430'870	-375'290
Aufwand für Wohngruppen	-123'451	-109'733
Aufwand für Jahres- und Semesterkurse	-77'664	-86'947
Aufwand für Blockkurse (Schweiz)	-160'142	-113'035
Aufwand für Blockkurse (Ausland)	-69'359	-65'449
Übriger Betreuungsaufwand	-254	-125
Administration	-2'605'454	-2'672'246
Personalaufwand	-2'229'705	-2'183'723
Raumaufwand	-183'362	-190'846
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz inkl. Fahrzeuge	-26'589	-27'483
Verwaltungsaufwand	-78'604	-84'257
Sonstiges	-23'628	-2'819
Abschreibungen	-63'566	-183'119
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	-47'409	-53'237
Werbeaufwand	-47'409	-53'237
Betriebsergebnis	21'609	21'562
Finanzergebnis	-668	-770
Hypothekarzinsen	-20'469	-20'734
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresergebnis (vor Zuweisungen an Organisationskapital)	472	59
Verwendung freies Kapital	-472	-59

insieme sagt Dankeschön

Aeschlimann, R. und F., Therwil
Bürgisser, C. und M., Münchenstein
Büttiker, R. u. V. u. Th., Riehen
Büttiker-Pürschel, G. u. C., Therwil
Flückiger E., Basel
Gemperli, F. und R.
GGG, Basel
Horn F., Biel-Benken
Küry-Bohn, U. und M., Basel
Lenzi-Reimann F., Basel
Life-Circle, Biel-Benken
MFB Foundation
Moosmann-Meili, P. u. B., Allschwil
Nepple Garage AG, Basel
Rehm Dr. W., Riehen
Schweiz. Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Bern
Schiess Luchsinger, Herisau
Stiftung Klaus Lechler, Basel
Tschamber-Leus, Basel
Vorstadtgesellschaft Drei Eidgenossen, Basel
Willin H., Basel

Diverse Spenden der Mitglieder, Freundinnen und Freunde mit dem Mitgliederbeitrag. Ihnen allen sei hiermit herzlichst gedankt.

Spendenkonto

Postkonto 40-28035-7
IBAN CH91 0900 0000 4002 8035 7
insieme Basel
Wettsteinallee 70
4058 Basel



DENK AN MICH

Ferien und Freizeit für Behinderte

Wir unterstützen
insieme REISEN Basel.

Helfen auch Sie.
PC 40-1855-4
www.denkanmich.ch



Die Solidaritätsstiftung von Schweizer Radio und Fernsehen.

Mitgliedschaft

CHF 70.– Einzelmitglied

CHF 80.– Ehepaare (zusammen) und juristische Personen

Die Beiträge unserer Mitglieder decken einen kleinen Teil unserer Kosten. Wir sind froh um Ihre Unterstützung.

HERZLICHEN DANK



Die Texte dieser Broschüre stammen aus verschiedenen Quellen; dies erklärt die unterschiedlichen Schreibweisen. Wo sie nicht ausdrücklich genannt werden, sind die weiblichen Formen selbstverständlich mit gemeint.

Die hier verwendeten Fotos und Bilder stammen aus unserem Archiv und von Urs Schmid, Münchenstein.



Auf einen Blick

insieme Basel

Geschäftsstelle
Wettsteinallee 70
4058 Basel
Tel. + 41 (0)61 281 17 77
info@insieme-basel.ch
www.insieme-basel.ch

insieme Basel Reisen

Landskronstrasse 32
4056 Basel
Tel. + 41 (0)61 281 17 79
reisen@insieme-basel.ch

insieme Basel Freizeitzentrum

Landskronstrasse 32
4056 Basel
Tel. + 41 (0)61 381 03 00
fzz@insieme-basel.ch

insieme Basel Bildungsclub

Bachlettenstrasse 12
4054 Basel
Tel. + 41 (0)61 281 08 00
bildungsclub@insieme-basel.ch

insieme Basel

Wohngruppe Dreirosen

Badenweilerstrasse 22
4057 Basel
Tel. + 41 (0)61 322 43 20
dreirosen@insieme-basel.ch

insieme Basel

Wohngruppe Riehenring

Riehenring 171
4058 Basel
Tel. + 41 (0)61 692 77 67
riehenring@insieme-basel.ch

insieme Basel

Wohngruppe Wettstein

Wettsteinallee 70
4058 Basel
Tel. + 41 (0)61 683 54 31
wettstein@insieme-basel.ch



insieme Basel

